

Am Department für Ökosystemmanagement, Klima und Biodiversität, Institut für Meteorologie und Klimatologie kommt es im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Projektmitarbeiter*in mit Doktorat

(Kennzahl 176)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.11.2025, befristet bis 31.10.2026

(mit Option auf befristete Verlängerung)

Arbeitsort: 1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 4.932,90 (14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Forschung im Themenfeld Klimadynamik und Atmosphärenchemie mit Fokus auf Chemie-Klima-Wechselwirkungen während Phasen geomagnetischer Feldabschwächung oder Umpolung (z.B. Laschamps)
- Anwendung und Weiterentwicklung von Chemie-Klima-Modellen (z.B. SOCOL)
- Aufbau von Modellinfrastruktur und Schnittstellen, Set-up von Modellexperimenten
- Durchführung von Modellsimulationen und deren Analyse
- Quantifizierung von Veränderung in der chemischen Zusammensetzung der Erdatmosphäre und Klima in Folge von Veränderungen des Erdmagnetfelds
- Enge Zusammenarbeit mit dem BOKU Team sowie Partner*innen des GFZ Potsdam und den Universitäten Helsinki und Oulu im Rahmen des ERC Synergy Projekts Geomagnetic Excursions and Reversals: Establishing their Atmospheric and Climatic Effects (GERACLE)
- Dissemination von Forschungsergebnissen in Fachjournals und auf wissenschaftlichen Tagungen
- Mitwirkung in der Betreuung von Bachelor-, Master- und Doktoratsstudierenden
- Beteiligung an der universitären Selbstverwaltung auf Ebene des Instituts

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat in Meteorologie, Physik oder Chemie oder verwandtem Fachgebiet
- Sprachkenntnisse: Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfahrung in Klimadynamik und Atmosphärenchemie
- Erfahrung in Chemie-Klima-Modellierung und Modelloutputanalyse
- Fundierte Kenntnisse in wissenschaftlichem Programmieren, statistischer Datenanalyse und Datenvisualisation
- Erfahrung im Arbeiten auf Hochleistungsrechnern

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Hohe Sozialkompetenz, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit
- Reisewilligkeit für nationale und internationale Konferenzen/Workshops
- Eigenverantwortlicher, eigeninitiativer Arbeitsstil gekennzeichnet durch Termintreue

Erscheinungstermin: 27.08.2025

Bewerbungsfrist: 17.09.2025

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Beschreibung persönlicher Forschungsinteressen (1 Seite)
- Kontaktinformation von 2 Personen die als wissenschaftliche Referenz fungieren können

an das Personalmanagement, **Kennzahl 176**, der Universität für Bodenkultur,
Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at. **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at